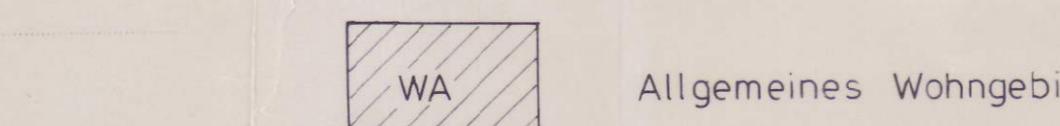


Vervielfältigungsvermerke
Kartengrundlage: Flurkartenwerk 1641 Bu.D, 1741 Au.C
Erlaubnisvermerk: Vervielfältigungserlaubnis für das Planungamt des Landkreises Nienburg erteilt durch das Katasteramt Nienburg am 25.04.84 Az. AII 14/84
Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom)
Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.
Die neu zu bildenden Grenzen lassen sich einwandfrei in die Örtlichkeit übertragen.

Katasteramt Nienburg, den 25.04.1984 iA. gez. Dr. Grundey

Planzeichenerklärung:
Gemäß § 2 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhalts vom 30.7.1981 (BGBl.I S.833)

Art der baulichen Nutzung



Maß der baulichen Nutzung

0,4	Geschoßflächenzahl
0,3	Grundflächenzahl
I	Zahl der Vollgeschoße (Höchstgrenze)

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

0	Offene Bauweise
- - -	Baugrenze

Verkehrsfläche

—	Straßenverkehrsflächen
— — —	Straßenbegrenzungslinien

Grünflächen

—	Öffentliche Grünfläche
—	Kinderspielplatz

Sonstige Planzeichen

- Die überbaubaren Grundstücksflächen sind zusätzlich mit Folie gekennzeichnet.
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Alter Postweg“
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 3 „Alter Postweg“

Textliche Festsetzung:

IM Plangebiet tritt der Bebauungsplan Nr. 3 „Alter Postweg“ außer Kraft.

Landkreis Nienburg-Weser

Gemeinde

H E E M S E N

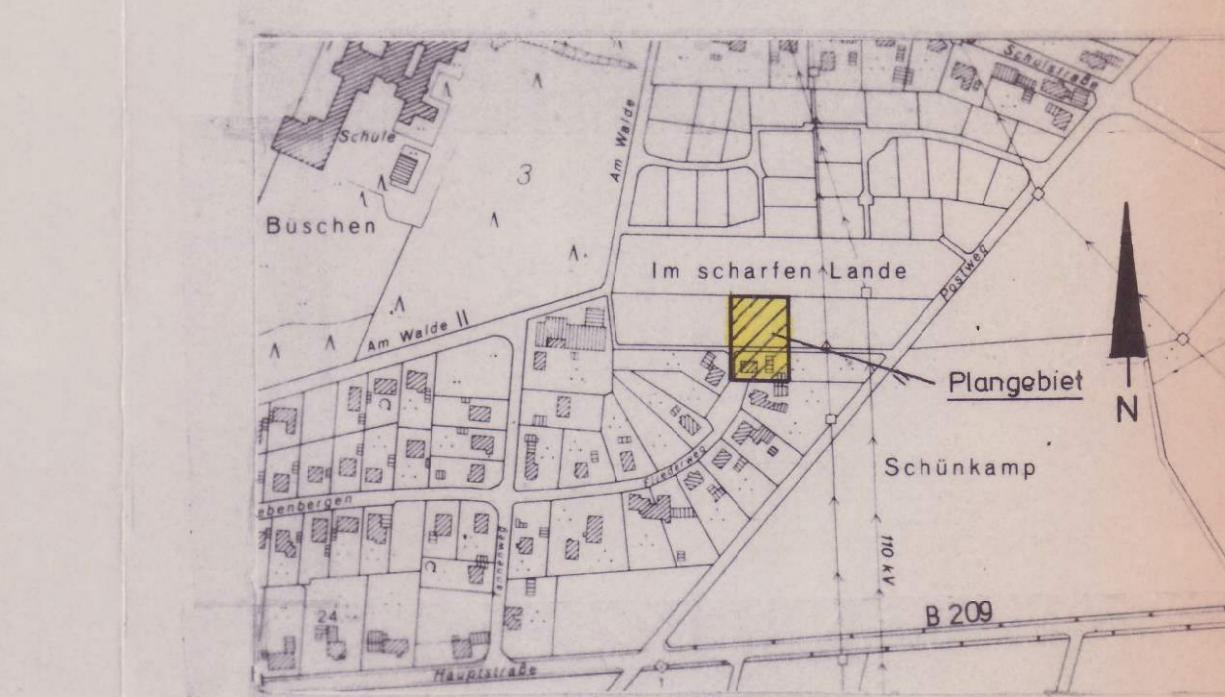
SAMTGEMEINDE
HEEMSEN

Bebauungsplan Nr. 3

„ALTER POSTWEG“

- 1. vereinfachte Änderung -
Flur 13 — Maßstab 1:1000

Übersichtsplan — Maßstab 1:5000



PLANVERFASSER: LANDKREIS NIENBURG/W. DER OBERKREISDIREKTOR - PLANUNGSAMT -	BEARBEITET: R. UNGER	AUFGESTELLT: 9.5.84
GEZEICHNET: C POTTHARST	GEÄNDERT:	
AZ 61 622-21/012-1-3-ä1		